



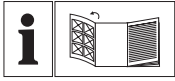
Garten-Akku-Kombigerät 40 V PGKGA 40-Li B2

DE AT

Garten-Akku-Kombigerät 40 V

Originalbetriebsanleitung

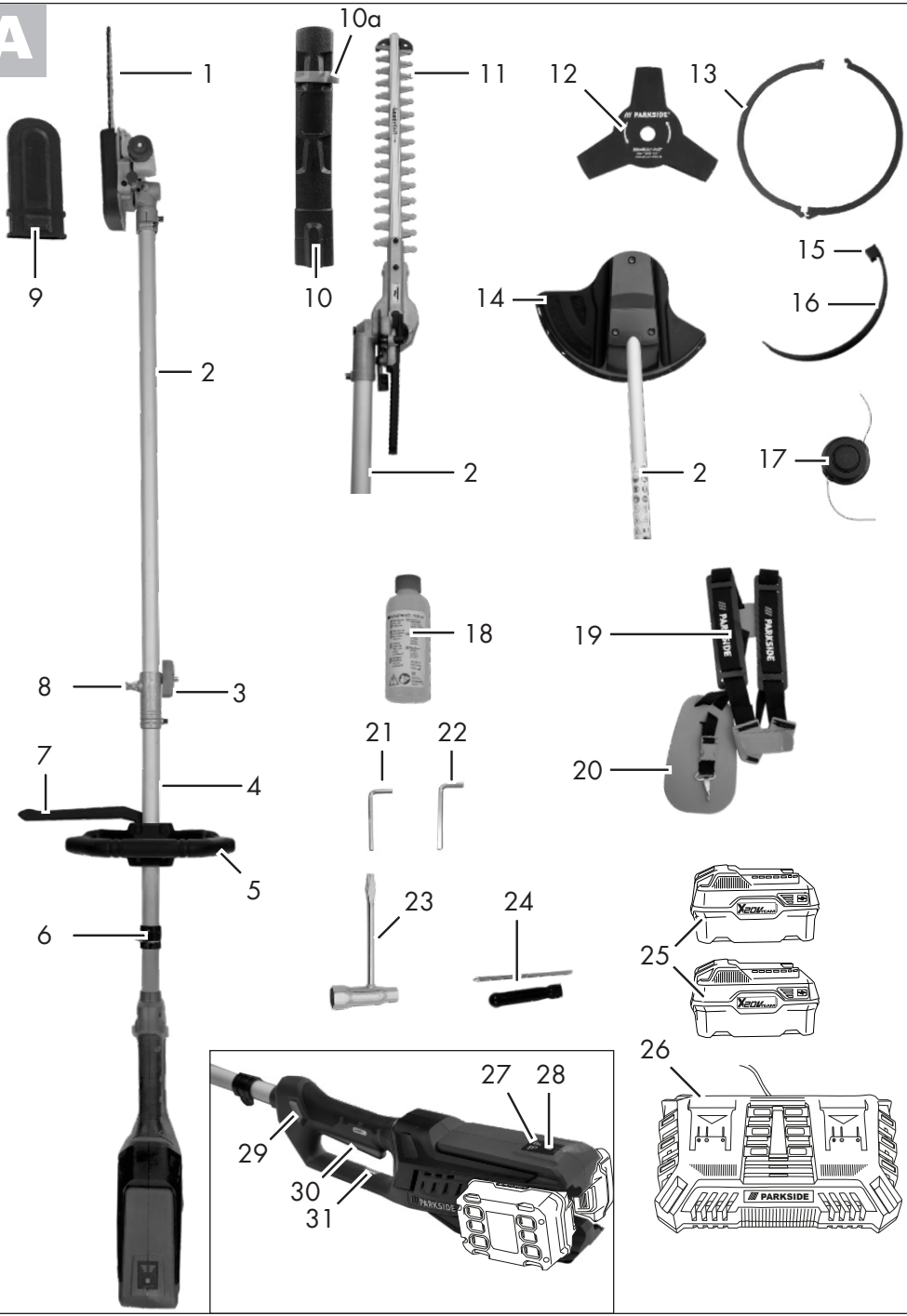
IAN 420421_2204

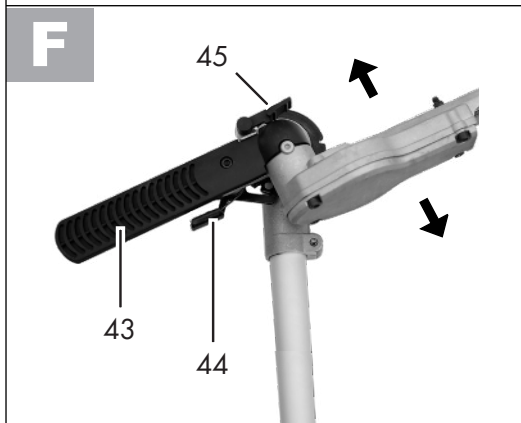
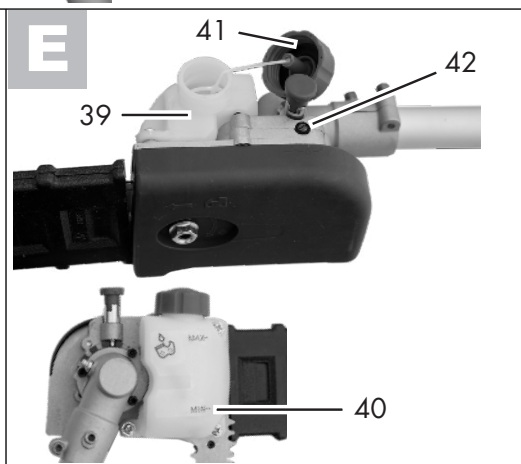
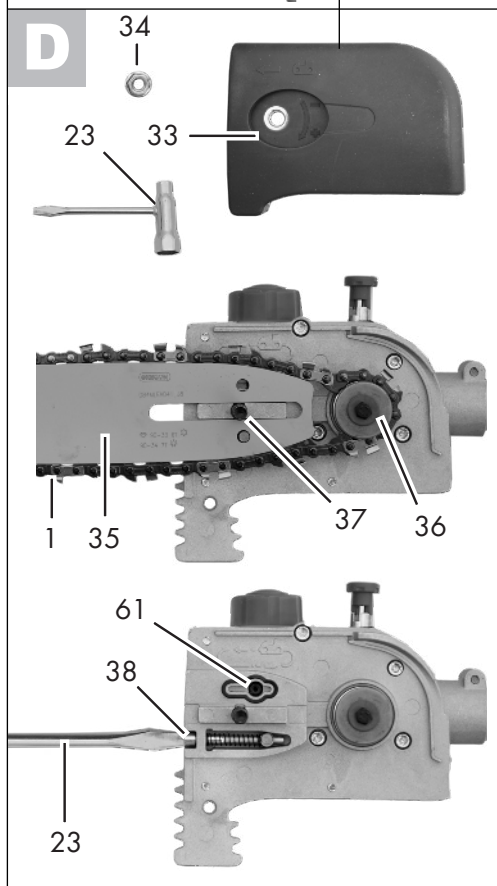
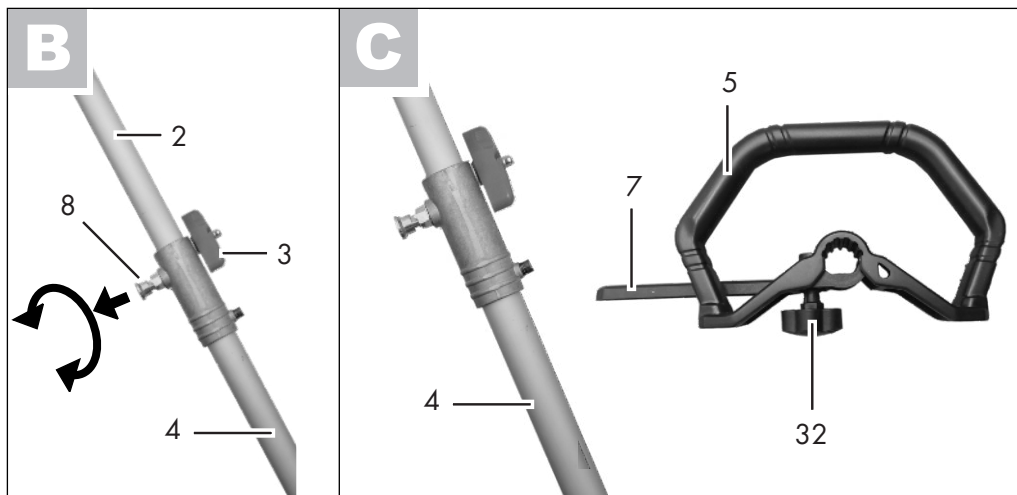


DE AT

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

A





Inhalt

Einleitung 6

Bestimmungsgemäße Verwendung 6

Allgemeine Beschreibung 6

 Lieferumfang 6

 Übersicht 7

 Sicherheitsfunktionen 8

 Funktionsbeschreibung 8

Technische Daten 8

 Ladezeiten 9

Sicherheitshinweise 10

 Bildzeichen in der Betriebsanleitung .. 10

 Symbole auf dem Gerät 11

 Allgemeine Sicherheitshinweise 12

 RESTRISIKEN 12

 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge 12

 Sicherheitshinweise für Heckenscheren 16

 Zusätzliche Sicherheitshinweise für Heckenscheren mit verlängerter Reichweite 17

 Sicherheitshinweise für Kettensägen... 17

 Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags bei Hochentastern 18

 Sicherheitshinweise für Rasentrimmer und Rasenkantenschneider 19

 Freischneider - Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags beim 3-Zahn-Messer 21

 Zusätzliche Sicherheitshinweise 21

Montage 22

 Akku entnehmen/einsetzen 22

 Vorderen Rohrschaft montieren 22

 Rundgriff montieren 22

 Sägekette montieren 23

 Sägekette spannen 23

 Schutzabdeckung montieren 24

 Verlängerung der Schutzabdeckung abnehmen/montieren 24

Inbetriebnahme 25

 Kettenschmierung 25

 Ausschwenken des Messerbalkens ... 25

 Ausschwenken des Hochentasters 26

 Tragegeschirr anlegen 26

 Trageöse verschieben 26

 3-Zahn-Messer montieren 27

 Spule montieren 27

 Faden verlängern 28

 Ein- und Ausschalten 28

 Ladezustand der Akkus prüfen 28

 Arbeiten mit der Heckenschere 29

 Arbeiten mit dem Hochentaster 29

 Arbeiten mit der Fadenspule 30

 Arbeiten mit dem 3-Zahn-Messer 30

 Gerät ablegen 30

 Schnitttechniken mit der Heckenschere 30

 Schnitttechniken mit dem Hochentaster 31

Sicheres Arbeiten 32

Wartung und Reinigung 32

 Reinigung 33

 Wartungsintervalle 33

 Tabelle Wartungsintervalle 33

 Schneidzähne schärfen 34

 Sägekette wechseln 34

 Schwert warten/drehen 34

 Spule wechseln 34

 Fadenabschneider schärfen 35

 Fadenspule aufwickeln 35

 Getriebe schmieren 35

Lagerung 36

Transport 36

Entsorgung/Umweltschutz 36

Ersatzteile/Zubehör 37

Fehlersuche 38

Garantie 39

Reparatur-Service 40

Service-Center 40

Importeur 40

Original EG-Konformitätserklärung 43

Explosionszeichnung 45

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt. Es ist nicht auszuschließen, dass sich in Einzelfällen am oder im Gerät Restmengen von Schmierstoffen befinden. Dies ist kein Mangel oder Defekt und kein Grund zur Besorgnis.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist mit Heckenscheren-Aufsatz für das Schneiden und Trimmen von Hecken, Büschen und Ziersträuchern geeignet. Der Hochtaster-Aufsatz ist für das Schneiden größerer Zweige und Äste bestimmt. Der Aufsatz für Trimmer und 3-Zahn-Messer ist für Mäharbeiten von Gras in Gärten, entlang von Beeträndern und um Bäume oder Zaunpfähle und leichtem Gestrüpp geeignet. Das Gerät ist für den Gebrauch im häuslichen Bereich bestimmt.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt. Bei gewerblichem Ein-

satz erlischt die Garantie. Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.

Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Lokale Vorschriften können die Altersbeschränkung für den Anwender festlegen. Die Benutzung des Gerätes bei Regen oder feuchter Umgebung ist verboten. Der Bediener oder Nutzer ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Das Gerät ist Teil der Serie (Parkside) X 20 V TEAM und kann mit Akkus der (Parkside) X 20 V TEAM Serie betrieben werden. Die Akkus dürfen nur mit Ladegeräten der Serie (Parkside) X 20 V TEAM geladen werden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

Lieferumfang

- Motoreinheit
- Heckenscheren-Aufsatz mit Schutzabdeckung
- Hochtaster-Aufsatz mit Schutzabdeckung
- Trimmer-Aufsatz mit Spule und 3-Zahn-Messer
- Tragegeschirr
- Rundgriff

- 2 x Innensechskantschlüssel
(SW 4 mm, SW 5 mm)
- Montageschlüssel
(SW 13 mm, SW 19 mm)
- Kreuzschlitz-/Schlitzschraubendreher
(beidseitig verwendbar)
- Ölflasche
- Montagematerial
- Betriebsanleitung

i **Akku und Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten.**

i Der Innensechskantschlüssel (SW 4 mm) befindet sich bei Auslieferung in der Aufbewahrung im Gerätegehäuse.

Übersicht

- | | |
|---|---|
| <p>A</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Sägekette 2 vorderer Rohrschaft 3 Flügelmutter 4 Rohrschaft am Gerätegehäuse 5 Rundgriff, vorderer Handgriff 6 Trageöse 7 Beinschutz 8 Verriegelung, Rohrschaft 9 Transportschutz, Sägekette 10 Transportschutz, Messerbalken 10a Transportclip 11 Messerbalken 12 3-Zahn-Messer 13 Transportschutz, 3-Zahn-Messer 14 Schutzabdeckung 15 Fadenabschneider 16 Verlängerung, Schutzabdeckung 17 Spulenkapsel 18 Sägekettöl 19 Tragegeschirr 20 Körperschutz 21 Innensechskantschlüssel
(SW 4 mm) | <ul style="list-style-type: none"> 22 Innensechskantschlüssel
(SW 5 mm) 23 Montageschlüssel
(SW 13 mm + 19 mm) 24 Kreuzschlitzschraubendreher/
Schlitzschraubendreher 25 Akku 26 Ladegerät 27 Ladezustandsanzeige 28 Taste zur Ladezustandsanzeige 29 Sicherheitsschalter 30 Ein-/Ausschalter 31 Aufbewahrung
Innensechskantschlüssel <p>C</p> <ul style="list-style-type: none"> 32 Sterngriffschraube,
Rundgriff Montage <p>D</p> <ul style="list-style-type: none"> 33 Kettenradabdeckung 34 Mutter, Kettenradabdeckung 35 Schwert 36 Kettenritzel 37 Schienenbolzen 38 Schraube zum Kettenspannen <p>E</p> <ul style="list-style-type: none"> 39 Öltank 40 „MIN“-Markierung, Ölstands-
anzeige 41 Öltankkappe 42 Stellschraube, Ölzufluss <p>F</p> <ul style="list-style-type: none"> 43 Handgriff,
Verstellung Messerbalken 44 Sicherungshebel,
Messerbalken 45 Rasthebel,
Messerbalken <p>G</p> <ul style="list-style-type: none"> 46 Verriegelung, Hochentaster <p>H</p> <ul style="list-style-type: none"> 47 Lasche, Schnelllösevorrichtung 48 Schraube, Trageöse |
|---|---|

- I 49 Kreuzschlitzschrauben, Schutzabdeckung
- 50 Abdeckung, Schutzabdeckung
- 51 Schrauben, Abdeckung

- K 52 Aufnahmespindel
- 53 Unterlegescheibe
- 54 Spannscheibe
- 55 Mutter

- J 56 Klickverschluss
- 57 Spule
- 58 Fadenauslass-Öse

- M 59 Kerbe, Spule
- 60 Nut, Spule

- D 61 Öldurchlass

- N 62 Schmiernippel, Hochentaster
- 63 Schraube, Getriebebeschmierung

A Sicherheitsfunktionen

29 Sicherheitsschalter

Zum Einschalten des Gerätes muss die Einschaltsperrung entriegelt werden.

30 Startschalter

Bei Loslassen der Starttaste schaltet das Gerät sofort ab.

19 Tragegeschirr

sorgt für eine gleichmäßige Lastverteilung auf Schulter, Rücken, Hüfte und Oberschenkel.

Funktionsbeschreibung

Das Gerät besitzt als Antrieb einen Elektromotor. Das Gerät ist ausgestattet mit einem Heckenscheren-Aufsatz (mit Sicherheitsmesserbalken), einem Hochentaster-Aufsatz (mit Schwert und Sägekette) und einem Trimmer-Aufsatz (mit

Fadenspule oder 3-Zahn-Messer). Zum Schutz des Anwenders kann das Gerät nur mit gedrücktem Sicherheitsschalter betätigt werden.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Technische Daten

Garten-Akku-

Kombigerät PGKGA 40-Li B2

Motorspannung U 40 V \equiv (2 x 20 V)

Stromstärke I 16 A

Leerlaufdrehzahl Motor n_0 7500 min $^{-1}$

Schutzart IPX0

Gewicht, Motoreinheit 2,3 kg

Gewicht (betriebsbereit)

Hochentaster ca. 4,5 kg

Heckenschere ca. 5,0 kg

Trimmer ca. 4,3 kg

Freischneider ca. 4,3 kg

Heckenschere

Schnittlänge 410 mm

max. empfohlene Aststärke 15 mm

Leerlaufdrehzahl (ohne Last)

n_0 1200 min $^{-1}$

Schnitte/Min 2400

Vibration am Handgriff

(a_h) 3,690 m/s 2 ; $K = 1,5$ m/s 2

Vibration am Rundgriff

(a_h) 4,320 m/s 2 ; $K = 1,5$ m/s 2

Schalldruckpegel

(L_{pA}) 89,9 dB; $K_{pA} = 3$ dB

Schalleistungspegel (L_{WA})

gemessen 100,9 dB, $K_{WA} = 1,97$ dB

garantiert 106 dB

Hochentaster

Schwert Trilink 8" - M1430833-1041TL

Schwertlänge 8"/195 mm

Schnittlänge ca. 180 mm

Zahnung des Kettenrades 5

Kette Trilink 8" - CL14333TL

Kettenstärke 1,1 mm

Kettengeschwindigkeit v_0 max. 10 m/s

Öltankvolumen 160 cm³ / 160 ml
 Vibration am Handgriff
 (a_h) 3,690 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Vibration am Rundgriff
 (a_r) 4,320 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Schalldruckpegel
 (L_{PA}) 90,5 dB; K_{PA} = 3 dB
 Schalleistungspegel (L_{WA})
 gemessen 101,5 dB, K_{WA} = 2,38 dB
 garantiert 106 dB

Trimmer

Schnittkreis, Spule 30 cm / 300 mm
 Fadenstärke 2,4 mm
 Fadenlänge 5 m
 Drehzahl, Spule n 7000 min⁻¹
 Max. Drehzahl, Spule n_{max} 13300 min⁻¹
 Vibration am Handgriff
 (a_h) 3,690 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Vibration am Rundgriff
 (a_r) 4,320 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Schalldruckpegel
 (L_{PA}) 82 dB; K_{PA} = 3 dB
 Schalleistungspegel (L_{WA})
 gemessen 93,6 dB, K_{WA} = 2,24 dB
 garantiert 96 dB

Freischneider

Schnittkreis, 3-Zahn-Messer ca. 25 cm
 Drehzahl, Messer n 7300 min⁻¹
 Max. Drehzahl, Messer n_{max} 10000 min⁻¹
 Vibration am Handgriff
 (a_h) 3,690 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Vibration am Rundgriff
 (a_r) 4,320 m/s²; K= 1,5 m/s²
 Schalldruckpegel
 (L_{PA}) 82 dB; K_{PA} = 3 dB
 Schalleistungspegel (L_{WA})
 gemessen 93,6 dB, K_{WA} = 2,24 dB
 garantiert 96 dB
 bei der Verwendung mit Smart Akkus
 (Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1)
 Arbeitsfrequenz/
 Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz
 max. Sendeleistung ≤ 20 dBm

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Warnung: Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird.

Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Ladezeiten

Das Gerät ist Teil der Serie (Parkside) X 20 V TEAM und kann mit Akkus der (Parkside) X 20 V TEAM Serie betrieben werden.

Akkus der Serie (Parkside) X 20 V TEAM dürfen nur mit Ladegeräten der Serie (Parkside) X 20 V TEAM geladen werden.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 A1, PAP 20 A2, PAP 20 A3, PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1. Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A1, PLG 20 A2, PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C3, PDSLIG 20 A1, Smart PLGS 2012 A1.

Ladezeit (Min.)	PAP 20 A1 PAP 20 B1	PAP 20 A2	PAP 20 A3 PAP 20 B3 Smart PAPS 204 A1	Smart PAPS 208 A1
PLG 20 A1 PLG 20 A4 PLG 20 C1	60	90	120	240
PLG 20 A2	45	60	80	165
PLG 20 A3 PLG 20 C3	35	45	60	120
PDSLIG 20 A1	35	45	60	120
Smart PLGS 2012 A1	35	40	50	55

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit dem Gerät.

Dieses Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung darf nicht von Kindern durchgeführt werden. Das Gerät darf nicht von Personen mit verminderten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit unzureichendem Wissen oder Erfahrung benutzt werden.

Bildzeichen in der Betriebsanleitung



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden



Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden



Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.



Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät

Symbole auf dem Gerät

X20V TEAM Dieses Gerät ist Teil des X 20 V TEAM.



Achtung!



Betriebsanleitung lesen!



Tragen Sie eine Schutzbrille!



Tragen Sie einen Gehörschutz!



Tragen Sie einen Schutzhelm!



Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.



Tragen Sie schnittsichere Arbeitskleidung.



Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.



Tragen Sie lange Haare nicht offen. Halten Sie Haare fern von sich bewegenden Teilen.



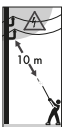
Umstehende Personen von dem Gerät fernhalten.



Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder



feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden.



Lebensgefahr durch Stromschlag! Halten Sie sich mindestens 10m von Überlandleitungen fern.



Achtung! Herabfallende Gegenstände, insbesondere beim Schnitt über Kopfhöhe



Achtung! Verletzungsgefahr durch laufende Messer.



Gefahr durch weggeschleuderte Teile! Halten Sie andere Personen fern.



Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.



Gefahr durch weggeschleuderte Teile! Halten Sie andere Personen fern.



Achtung! Heiße Oberfläche Es besteht Verbrennungsgefahr.



Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mind. 15 m zu Dritten ein.



Entfernen Sie den Akku vor Wartungsarbeiten.



Angabe des Schalleistungspegels L_{WA} in dB (Heckenscheren-Aufsatz)



Angabe des Schalleistungspegels L_{WA} in dB (Hochentaster-Aufsatz)



Angabe des Schalleistungspegels L_{WA} in dB (Trimmer und 3-Zahn-Messer)



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



Schnittlänge



Schwertlänge



Schnittkreis
30 cm (Spule)

25 cm



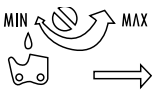
Schnittkreis (3-Zahn-Messer)



Ladezustandsanzeige



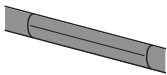
Drehrichtung
Mutter Kettenradabdeckung



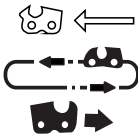
Kettenschmierung
Drehrichtung Schraube



Kettenöl



Zusatzhandgriff befestigen



Laufrichtung Sägekette



Laufrichtung, Spule

Allgemeine Sicherheitshinweise



Bevor Sie mit dem Gerät arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit dem Gerät und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise und Arbeitstechniken von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären. Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät im Notfall sofort abstellen können. Der unsachgemäße Gebrauch des Gerätes kann zu schweren Verletzungen führen.



RESTRISIKEN

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- Schnittverletzungen
- Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden**

und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- ### **3) Sicherheit von Personen**
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerk-**

zeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung**

oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elek-**

trowerkzeug weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei**

von Öl und Fett. Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

5) Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus

können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
 - g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.
- 6) **Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
 - b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Sicherheitshinweise für Heckenscheren

- a) **Halten Sie alle Körperteile vom Messer fern. Versuchen Sie nicht, bei laufenden Messern Schnittgut zu entfernen oder zu schneidendes Material festzuhalten.** Die Messer bewegen sich nach dem Ausschalten des Schalters weiter. Ein Moment der Unachtsamkeit bei Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie die Heckenschere am Griff bei stillstehendem Messer und achten Sie darauf, nicht den Schalter zu betätigen.** Das richtige Tragen der Heckenschere verringert die Gefahr des unbeabsichtigten Betriebs und eine dadurch verursachte Verletzung durch das Messer.
- c) **Bei Transport oder Aufbewahrung der Heckenschere stets die Abdeckung über die Messer ziehen.** Sachgemäßer Umgang mit der Heckenschere verringert die Verletzungsgefahr durch das Messer.
- d) **Stellen Sie sicher, dass alle Schalter ausgeschaltet sind und der Akku entfernt oder abgeschaltet ist, bevor Sie eingeklemmtes Schnittgut entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Heckenschere beim Entfernen von eingeklemmtem Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- e) **Halten Sie die Heckenschere nur an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Messer mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- f) **Halten Sie jegliche Netzleitungen aus dem Schnittbereich fern.** Leitungen können in Hecken und Büschen verborgen sein und versehentlich durch das Messer angeschnitten werden.
- g) **Verwenden Sie die Heckenschere nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewittergefahr.** Dies verringert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.

Zusätzliche Sicherheitshinweise für Heckenscheren mit verlängerter Reichweite

- a) **Verringern Sie die Gefahr eines tödlichen Stromschlags, indem Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite niemals in der Nähe von elektrischen Leitungen benutzen.** Die Berührung von oder die Benutzung in der Nähe von Stromleitungen kann zu schweren Verletzungen oder tödlichem Stromschlag führen.
- b) **Bedienen Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite immer mit beiden Händen.** Halten Sie die Heckenschere mit verlängerter Reichweite mit beiden Händen um den Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
- c) **Tragen Sie bei Überkopparbeiten mit der Heckenschere mit verlängerter Reichweite Kopfschutz.** Herabfallende Bruchstücke können zu schweren Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise für Kettensägen

- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- **Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Fest-

halten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.

- **Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße ist vorgeschrieben.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum.** Bei Betrieb einer Kettensäge auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.
- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichtes oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung**

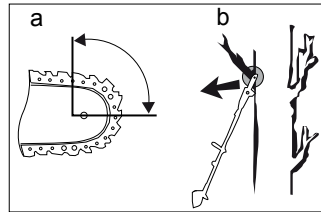
der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen. Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.

- **Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- **Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist - Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags bei Hochentastern



Achtung Rückschlag! Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Säge-technik.



- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt (s. Abb. b).
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (s. Abb. a).
- Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückstoßen.
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung.** Dadurch wird eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.
- **Sägen Sie nicht mit der Schwertschärfe (siehe Abb. b).** Es besteht Rückschlagsgefahr.
- **Sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände am Boden liegen, über die Sie stolpern können.**

Sicherheitshinweise für Rasentrimmer und Rasenkantenschneider

Schulung

- a) Lesen Sie die Anweisungen aufmerksam. Machen Sie sich mit den Stellteilen und der sachgemäßen Verwendung vertraut.
- b) Erlauben Sie niemals Personen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, oder **Kindern** die Verwendung der Maschine. Örtlich geltende Vorschriften können das Alter des Benutzers beschränken.
- c) **Kindern** oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder unzureichender Erfahrung und Wissen oder Personen, welche mit den Anweisungen nicht vertraut sind, darf die Verwendung der Maschine nicht gestattet werden. Lokale Vorschriften können die Altersbeschränkung für den Anwender festlegen.
- d) Es ist zu beachten, dass der Benutzer selbst für Unfälle oder Gefährdungen gegenüber anderen Personen oder deren Besitz verantwortlich ist.

Vorbereitung

- a) Vor der Benutzung ist die Maschine optisch auf beschädigte, fehlende oder falsch angebrachte Schutzeinrichtungen oder -abdeckungen zu überprüfen.
- b) Niemals die Maschine in Betrieb nehmen, wenn sich Personen, insbesondere **Kinder**, oder Haustiere in der Nähe befinden.

Betrieb

- a) Augenschutz, lange Hose und festes Schuhwerk sind über den gesamten Zeitraum der Benutzung der Maschine zu tragen.
- b) Die Verwendung der Maschine unter Schlechtwetterbedingungen, insbesondere bei Blitzrisiko, ist zu vermeiden.
- c) Die Maschine nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung verwenden.
- d) Niemals die Maschine mit beschädigter Abdeckung oder Schutzeinrichtung bzw. ohne Abdeckung oder Schutzeinrichtung verwenden.
- e) Den Motor nur einschalten, wenn sich Hände und Füße außer Reichweite der **Schneideeinrichtung** befinden.
- f) Stets die Maschine von der Stromversorgung trennen (d. h. die herausnehmbaren Akkus entfernen),
 - 1) immer, wenn die Maschine unbeaufsichtigt gelassen wird;
 - 2) vor dem Entfernen einer Blockierung;
 - 3) vor der Überprüfung, Reinigung oder Bearbeitung der Maschine;
 - 4) nach dem Kontakt mit einem Fremdkörper;
 - 5) immer, wenn die Maschine beginnt ungewöhnlich zu vibrieren. Falls das Gerät anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
 - suchen Sie nach Beschädigungen;
 - führen Sie die erforderlichen Reparaturen beschädigter Teile durch;
 - sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind.
- g) Vorsicht vor Verletzungen durch die Schneideeinrichtung an Füßen und Händen.
- h) Stets sicherstellen, dass die Lüftungsöffnungen frei von Fremdkörpern gehalten werden.
- i) Ersetzen Sie niemals eine nichtmetallische **Schneideeinrichtung** durch eine metallische **Schneideeinrichtung**.
- j) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und halten Sie immer das Gleichgewicht, um jederzeit einen sicheren Stand an Hängen zu haben. Gehen Sie, wenn Sie das Gerät in der Hand haben. Laufen Sie nicht!
- k) Betreiben Sie die Maschine nie mit fehlerhaften Schutzeinrichtungen oder -abdeckungen oder ohne Schutzeinrichtungen.
- l) **Warnung!** Beachten Sie keine sich bewegenden, gefährlichen Teile zu berühren, bevor die Akkus entnommen wurden und die beweglichen, gefährlichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Instandhaltung und Aufbewahrung

- a) Die Maschine ist von der Stromversorgung zu trennen (d. h. die herausnehmbaren Akkus entfernen), bevor die Wartung oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- b) Nur die vom Hersteller empfohlenen Ersatz- und Zubehörteile sind zu verwenden.
- c) Die Maschine ist regelmäßig zu überprüfen und zu warten. Die Maschine nur in eine Vertragswerkstatt instandsetzen lassen.
- d) Ist die Maschine nicht in Gebrauch, ist sie außerhalb der Reichweite von **Kindern** aufzubewahren.

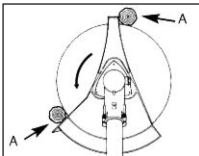
Freischneider - Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags beim 3-Zahn-Messer



Bei einem Rückschlag erhält der Anwender einen kräftigen Stoß vom Kombigerät. Die Folge kann sein, dass er die Kontrolle über das Gerät verliert und sich schwer verletzt. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Technik.

Bei Einsatz des 3-Zahn-Messers besteht die Gefahr eines Rückschlages, wenn die Messerschneide auf ein Hindernis (Stein, Holz) trifft.

- Halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest.
- Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse auf dem Boden liegen und benutzen Sie das 3-Zahn-Messers nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten oder Ähnlichem.



Verwenden Sie nur gut geschärfte Werkzeuge. Setzen Sie zum Schneiden von dicken Stängeln das Gerät in Position A an.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, da das Schneidmesser in Berührung mit verborgenen Stromleitungen kommen kann. Der Kontakt des Schneidmessers mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Span-

nung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

- Inspizieren Sie die zu schneidende Fläche sorgfältig und beseitigen Sie alle Drähte oder sonstigen Fremdkörper.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile. Prüfen Sie nach Fallenlassen das Gerät auf signifikante Schäden oder Defekte.
- Vor dem Start, nach dem Fallen oder Schlag, überprüfen Sie unbedingt das Gerät und stellen Sie sicher, dass es sich in einem guten Zustand befindet.
- Achtung! Örtliche Vorschriften können die Benutzung der Maschine begrenzen.
- Halten Sie das Gerät mit dem Schneidwerkzeug immer in einem guten Zustand.
- Beachten Sie: Eine nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung nicht konformer Ersatzteile oder das unerlaubte Entfernen oder Modifizieren der Sicherheitseinrichtungen können zu Schäden am Gerät und schweren Verletzungen der mit dem Gerät arbeitenden Personen führen.
- Sichern Sie das Gerät beim Transport gut, um Schäden am Gerät und Verletzungen zu verhindern.
- Überprüfen Sie das Gerät vor dem Gebrauch auf lose Befestigungen, beschädigte Teile, wie z. B. Risse in den Schneidaufsätzen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, welches nicht von PARKSIDE empfohlen wurde.** Die kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.



Achtung! Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der

korrekten Verwendung, die in der Betriebsanleitung Ihrer Akkus und Ladegeräte der Serie (Parkside) X 20 V Team gegeben sind. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.

Montage



Nehmen Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Akkus aus dem Gerät.



Verwenden Sie nur Originalteile.



Das Gerät kann wahlweise mit dem Heckenscheren-, dem Hochentaster- oder dem Trimmer-Aufsatz, mit wahlweise Spule oder 3-Zahn-Messer, verwendet werden.



Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Akku entnehmen/einsetzen

1. Zum Herausnehmen der Akkus (25) aus dem Gerät drücken Sie die Entriegelungstaste an den Akkus und ziehen die Akkus heraus.
2. Zum Einsetzen der Akkus (25) schieben Sie die Akkus entlang der Führungsschiene in das Gerät. Diese rasten hörbar ein.



Setzen Sie die Akkus erst ein, wenn das Gerät vollständig montiert ist. Es besteht Verletzungsgefahr!



Vorderen Rohrschaft montieren



Entfernen Sie vor der Montage die Schutzkappe(n) vom vorderen Rohrschaft (2).

1. Lösen Sie die Flügelmutter (3).
2. Ziehen Sie die Verriegelung (8) nach außen und drehen Sie sie nach rechts oder links bis zum Anschlag.
3. Schieben Sie den vorderen Rohrschaft (2) auf den Rohrschaft am Gerätegehäuse (4) auf.
4. Ziehen Sie die Verriegelung (8) nach außen und drehen Sie sie zurück in ihre ursprüngliche Position.
5. Drehen Sie den vorderen Rohrschaft (2) mit einer leichten Drehbewegung, bis die Verriegelung (8) in das Loch im vorderen Rohrschaft (2) einrastet.
6. Fixieren Sie den Rohrschaft mit der Flügelmutter (3).



Verschrauben Sie die Flügelschraube (3) so fest bis kein spürbares Spiel mehr am vorderen Rohrschaft (2) vorhanden ist! Die Nutzung maximaler Handkraft beschädigt den Rohrschaft.



Rundgriff montieren



Der Rundgriff muss im Abstand von mindestens 25 cm zum Gerätegriff montiert werden!



Der Beinschutz muss sich immer auf der Bedienerseite befinden!

1. Lösen Sie die Sterngriffschraube (32) und klappen Sie den Beinschutz (7) weg.
2. Setzen Sie den Rundgriff (5) von oben auf den Rohrschaft am Gerätegehäuse (4) auf. **Wählen Sie eine Position innerhalb des abgeflachten Verstellbereichs, der an der Unterseite des Rohrschafts angedeutet ist. Der Bereich ist mit zwei Ringen markiert.**
3. Schließen Sie den Beinschutz (7) und befestigen Sie diesen mit der Sterngriffschraube (32).

D Sägekette montieren

i Beachten Sie die korrekte Laufrichtung der Sägekette. Diese ist auf der Kettenradabdeckung (33) und oberhalb des Schienenbolzens (37) angegeben.

i Spannen Sie die Sägekette nach den ersten 5-6 Schnitten nach. Siehe Kapitel „Sägekette spannen“.

1. Legen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
2. Entfernen Sie die Kettenradabdeckung (33), indem Sie die Mutter (34) mit dem Montageschlüssel (23) lösen.
3. Legen Sie die Sägekette (1) in die Schwertnut ein. Legen Sie die Sägekette (1) um das Kettenritzel (36).
4. Setzen Sie das Schwert (35) und Sägekette (1) auf den Schienenbolzen (37) auf. Wenn die Nase, rechts unterhalb des Schienenbolzens (37), in der unteren runden Aussparung am Schwert sitzt, sitzt das Schwert richtig. Es ist normal, wenn die Sägekette (1) durchhängt.

5. Spannen Sie die Sägekette (1) vor, indem Sie die Schraube (38) zum Kettenspannen mit dem Montageschlüssel (23) im Uhrzeigersinn drehen.
6. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (33) auf. Ziehen Sie die Mutter (34) der Kettenradabdeckung fest.

i Vorsicht! Der Hochentaster kann nachölen.

Sägekette spannen

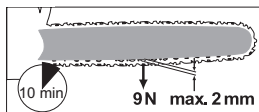
Das regelmäßige Spannen der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und Kettenschäden. Wir empfehlen dem Benutzer vor Arbeitsbeginn und in Abständen von ca. 10 Minuten die Kettenspannung zu kontrollieren und falls nötig zu korrigieren. Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem „Nachlängen“ ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.

! Die Sägekette nicht in heißem Zustand nachspannen oder wechseln, da sie sich nach dem Abkühlen wieder etwas zusammenzieht. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Schäden an der Führungsschiene oder dem Motor führen, da die Sägekette nun zu straff an dem Schwert anliegt.

Kettenspannung und Kettenschmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschutten Hand ganz herumziehen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg)

Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.



Verletzungsgefahr!
Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät, bevor Sie am Gerät arbeiten.

D Sägekette spannen

1. Lockern Sie die Mutter (34) der Kettenradabdeckung (33) mit dem Montageschlüssel (23).
2. Spannen Sie die Sägekette (1), indem Sie die Schraube (38) zum Kettenspannen mit dem Montageschlüssel (23) im Uhrzeigersinn drehen.
Verringern Sie die Spannung der Sägekette, indem Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Befestigen Sie die Kettenradabdeckung (33), indem Sie die Mutter (34) mit dem Montageschlüssel (23) anziehen.



Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

I Schutzabdeckung montieren

Die Schutzabdeckung (14) muss am vorderen Rohrschaft (2) mit der Aufnahme für Spule und 3-Zahn-Messer montiert werden.

1. Schrauben Sie die Schutzabdeckung (14) mit den zwei kleinen Kreuzschlitzschrauben (49) am vorderen Rohrschaft (2) fest. Verwenden Sie hierzu den Kreuzschlitzschraubendreher (24).

2. Befestigen Sie die Abdeckung (50) auf der Schutzhaube (14). Verwenden Sie hierfür den Innensechskantschlüssel (22) und die drei Schrauben (51).

L Verlängerung der Schutzabdeckung abnehmen/montieren

Bei der Verwendung des 3-Zahn-Messers muss die Verlängerung der Schutzabdeckung abgenommen werden.
Bei der Verwendung der Spule muss die Verlängerung montiert sein.

Verlängerung der Schutzabdeckung abnehmen:

1. Entsichern Sie die Verriegelung der Verlängerung (16) an der Schutzabdeckung (14) mit dem Schlitzschraubendreher (24). Die Verriegelung befindet sich auf der Innenseite der Verlängerung der Schutzabdeckung auf der Seite des Fadenabschneiders (15).
2. Ziehen Sie die Verlängerung der Schutzabdeckung (16) ab.

Verlängerung der Schutzabdeckung montieren:

1. Schieben Sie die Verlängerung (16) auf die Schutzabdeckung (14) auf. Beginnen Sie auf der Seite ohne Fadenabschneider (15).
2. Schieben Sie die Verlängerung (16) auf, bis sie einrastet.



Säubern Sie nach jeder Benutzung die Verlängerung (16) und die Schutzabdeckung (14).

Inbetriebnahme



Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Gerät geeignete Kleidung, Handschuhe, Augen-, Kopf- und Gehörschutz und schnittfeste Arbeitsschuhe. Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass das Gerät funktionstüchtig ist. Der Ein-/ Ausschalter darf nicht arretiert werden. Sollte ein Schalter beschädigt sein, darf mit dem Gerät nicht mehr gearbeitet werden. Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.



Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften. Die Benutzung des Gerätes kann an bestimmten Tagen (z. B. Sonn- und Feiertagen), während bestimmter Tageszeiten (Mittagszeiten, Nachtruhe) oder in besonderen Gebieten (z. B. Kurorten, Kliniken etc.) eingeschränkt oder verboten sein.



Kettenschmierung



Schwert und Sägekette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie den Hochentaster mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

Sobald der Motor läuft, fließt das Öl zum Schwert.

Kettenöl einfüllen:

- Prüfen Sie regelmäßig die Ölstandsanzeige auf dem Öltank (E 39) und füllen Sie bei Erreichen der Minimummarke „MIN“ (E 40) der Ölstandsanzeige Öl nach. Der Öltank fasst ca. 160 ml Öl.
 - Verwenden Sie Bio-Öl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Sie können es über unser Service-Center bestellen. Verwenden Sie alternativ Kettenschmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen.
 - Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6 - 8 Wochen).
1. Schrauben Sie die Öltankkappe (41) ab und füllen Sie das Kettenöl in den Tank.
 2. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab und schließen Sie die Öltankkappe (41) wieder.
 3. Sie können den Ölzufuss über die Stellschraube (42) regulieren.



Schalten Sie immer das Gerät ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Kettenöl einfüllen. Durch Überlaufen von Öl besteht Brandgefahr.



Ausschwenken des Messerbalkens



Der Messerbalken ist regelmäßig auf Abnutzung zu kontrollieren und nachschleifen zu lassen. Ein stumpfer Messerbalken überlastet das Gerät. Daraus resultierende Schäden unterliegen nicht der Garantie.

1. Halten Sie den Messerbalken am Handgriff (43) zur Verstellung des Messerbalkens.

2. Entriegeln Sie den Sicherungshebel (44) und halten Sie diesen gedrückt.
3. Durch gleichzeitigen Druck auf den Rasthebel (45) lösen Sie die Fixierung des Messerbalkens.
4. Jetzt können Sie den Messerbalken ausschwenken. Nutzen Sie die Raststufen und lassen Sie den Rasthebel (45) dort eingreifen.
Das Gerät besitzt 7 Raststufen zum Arbeiten (+ 1 Lagerposition).
5. Lassen Sie anschließend den Sicherungshebel (44) wieder los und achten Sie darauf, dass er wieder in seine Ausgangsposition zurückschnappt.

G Ausschwenken des Hochentasters

1. Ziehen Sie die Verriegelung (46) nach außen und drehen Sie sie um 90°.
2. Greifen Sie den Hochentaster am aufgesetzten Transportschutz (9) und drehen Sie ihn in die gewünschte Position. Es sind 5 Positionen möglich.
3. Fixieren Sie den Hochentaster, indem Sie die Verriegelung (46) nach außen ziehen und um 90° in die Ausgangsposition zurückdrehen.

H Tragegeschirr anlegen



Der Körperschutz (20) des Tragegeschirrs muss zwischen Körper und Gerät platziert werden.



Tragen Sie immer das Tragegeschirr, wenn Sie mit dem 3-Zahn-Messer arbeiten! Schalten Sie immer das Gerät aus, bevor Sie das Tragegeschirr ablegen. Es besteht Unfallgefahr.



Grundsätzlich wird die Verwendung des Tragegeschirrs bei jeder Anwendungsart des Gerätes empfohlen.



Das Tragegeschirr ist mit einem Schnellverschluss (47) ausgestattet. Durch Zusammendrücken des Schnellverschlusses (47) kann das Gerät in einer Gefahrensituation schnell vom Tragegeschirr gelöst werden.

1. Ziehen Sie das Tragegeschirr (19) wie einen Rucksack an. Der Verschluss muss sich auf der Brust befinden.
2. Stellen Sie die Gurtlänge so ein, dass sich der Körperschutz (20) auf Höhe der Hüfte befindet.
3. Öffnen Sie den Schnellverschluss (47).
4. Drücken Sie den Karabinerhaken auf.
5. Befestigen Sie den Karabinerhaken an der Öse (6) am Rohrschaft des Gerätes.
6. Klipsen Sie den Schnellverschluss (47) mitsamt des Gerätes wieder ein .



Platzieren Sie den Körperschutz (20) an der Hüfte zwischen Körper und Gerät.



Achten Sie beim Tragen des Tragegeschirrs darauf, dass Sie das Pad auf Ihrer Schulter platzieren, für einen höheren Tragekomfort.



H Trageöse verschieben

Wählen Sie für Spule/3-Zahn-Messer und Hochentaster/Heckenschere jeweils die passende Position der Öse für das Tragegeschirr.

Sie können die Trageöse (A 6) verschieben, um das Gewicht des Gerätes besser zu verteilen.

1. Lösen Sie die Schraube (48) an der Öse (6) für das Tragegeschirr, mit Hilfe des Innensechskantschlüssels (21) aus der Aufbewahrung (A 31).
2. Schieben Sie die Öse (6) an die passende Stelle.
3. Ziehen Sie die Schraube (48) wieder an.

Für den Trimmer-/3-Zahn-Messer-Betrieb:

Bei dem am Tragegeschirr befestigten Gerät sollte, ohne dass Sie es mit der Hand berühren,

- ① die **Fadenspule** leicht auf dem Boden aufliegen.
- ② das **Messer** ungefähr 20 cm über dem Boden balancieren.


1. Lösen Sie die Schraube (48) an der Öse für das Tragegeschirr mit Hilfe des Innensechskantschlüssels (21), und ziehen Sie sie nur leicht wieder an.
2. Balancieren Sie das Gerät je nach Schneidwerkzeug nach den oben genannten Kriterien aus, indem Sie die Öse (6) am Rohrschaft (4) verschieben.
3. Ziehen Sie die Schraube (48) an, wenn sich das Gerät in der gewünschten Position befindet.

K 3-Zahn-Messer montieren


 **Bei der Verwendung des 3-Zahn-Messers muss die Schutzabdeckung ohne Verlängerung verwendet wer-**

den. (siehe Kapitel: „Verlängerung der Schutzabdeckung abnehmen/montieren“)

1. Entfernen Sie die Akkus.
2. Legen Sie das Gerät auf den Boden und stellen Sie sicher, dass das Gerät sicheren Halt hat.
3. Blockieren Sie die Aufnahmespindel (52), wie abgebildet, mit dem Innensechskantschlüssel (22).
4. Setzen Sie das 3-Zahn-Messer auf die Aufnahmespindel (52). Das Messer ist beidseitig verwendbar.
5. Befestigen Sie das Messer mit der dünneren Unterlegescheibe (53), Spannscheibe (54) und Mutter (55). Beachten Sie das **Linksgewinde!** Setzen Sie die Mutter (55), wie abgebildet, **in** die Spannscheibe (54). Verwenden Sie zum Befestigen den Montageschlüssel (23) und drehen Sie die Mutter **gegen den Uhrzeigersinn** fest.
6. **Entfernen Sie den Innensechskantschlüssel (22)!**

 Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
Mutter abschrauben (Linksgewinde): im Uhrzeigersinn drehen.

K Spule montieren

 **Bei der Verwendung der Fadenspule muss die Schutzabdeckung mit Verlängerung montiert sein. (siehe Kapitel: „Verlängerung der Schutzabdeckung abnehmen/montieren“).**



Ersetzen Sie die nichtmetallischen Fäden des Spulenkopfes nicht gegen metallische Fäden! Es besteht Verletzungsgefahr!

1. Entfernen Sie die Akkus.
2. Legen Sie das Gerät auf den Boden und stellen Sie sicher, dass das Gerät sicheren Halt hat.
3. Blockieren Sie die Aufnahmespindel (52), wie abgebildet, mit dem Innensechskantschlüssel (22).
4. Setzen Sie die dünnere Unterlegescheibe (53) auf die Aufnahmespindel (52).
5. Schrauben Sie die Spulenkapselfest gegen den Uhrzeigersinn auf die Aufnahmespindel (52).



Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Faden verlängern

Ihr Gerät ist mit einer Doppelfaden-Tippautomatik ausgerüstet, d. h. die beiden Fäden verlängern sich, wenn Sie den Schneidkopf auf den Boden tippen.

1. Halten Sie das sich in Betrieb befindende Gerät über einen grasigen Bereich und tippen Sie den Schneidkopf ein paar Mal leicht auf den Boden. Auf diese Weise verlängert sich der Faden.
2. Der in die Verlängerung Schutzabdeckung (A 16) eingefügte Fadenabschneider (A 15) schneidet den Faden auf die gewünschte Länge.

Wenn sich die Fadenenden nicht verlängern lassen:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Drücken Sie den Spuleneinsatz bis zum Anschlag und ziehen Sie kräftig am Fadenende.

Wenn keine Fadenenden sichtbar sind:

- Erneuern Sie die Fadenspule (siehe Kapitel „Spule wechseln“).



Achtung! Fadenreste können weggeschleudert werden und zu Verletzungen führen.



Ein- und Ausschalten



Der Ladezustand der eingesetzten Akkus muss nicht identisch sein. Jedoch läuft das Gerät nicht an, wenn einer der beiden Akkus leer ist.



Achten Sie auf einen sicheren Stand und halten Sie das Gerät mit beiden Händen und mit Abstand vom eigenen Körper gut fest. Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass das Gerät keine Gegenstände berührt.

1. Zum Starten halten Sie den Sicherheitsschalter (29) gedrückt und drücken gleichzeitig den Ein-/Ausschalter (30). Sie können den Sicherheitsschalter (29) wieder loslassen.



Das Gerät ist je nach Lastzustand automatisch drehzahl geregelt. Im Leerlauf ohne Last ist die Motordrehzahl geringer.

2. Zum Ausschalten lassen Sie den Ein-/Ausschalter (30) wieder los.

Ladezustand der Akkus prüfen

Die Ladezustandsanzeige (27) signalisiert den Ladezustand der Akkus (25).

Drücken Sie die Taste zur Ladezustandsanzeige (28) am Gerät. Der Ladezustand der Akkus wird durch Aufleuchten der entsprechenden LED-Leuchten (3 LEDs pro Ladezustandsanzeige) angezeigt.

3 LEDs leuchten (rot, orange und grün):

Akku geladen

2 LEDs leuchten (rot und orange):

Akku teilweise geladen

1 LED leuchtet (rot):

Akku muss geladen werden



Laden Sie den Akku (25) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige (27) leuchtet.

Arbeiten mit der Heckenschere



Achten Sie beim Schneiden darauf, keine Gegenstände wie z. B. Drahtzäune oder Pflanzenstützen zu berühren. Dies kann zu Schäden am Messerbalken führen.

- Um Augenverletzungen zu vermeiden, tragen Sie beim Arbeiten mit der Heckenschere eine Schutzbrille.
- Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen gut fest, mit einer Hand am hinteren Handgriff und mit der anderen Hand am vorderen Rundgriff (A 5). Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
- Überprüfen Sie das Tragegeschirr (A 19) auf eine angenehme Position, die Ihnen das Halten der Heckenschere erleichtert.
- Schalten Sie bei Blockierung der Messer durch feste Gegenstände das Gerät sofort aus, ziehen Sie den Netzstecker oder entfernen Sie die Akkus und entfernen dann den Gegenstand.

- Vermeiden Sie die Überbeanspruchung des Gerätes während der Arbeit.

Arbeiten mit dem Hochentaster



Wenn die Sägekette festklemmt, versuchen Sie nicht, den Hochentaster mit Gewalt herauszuziehen. Es besteht Verletzungsgefahr. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um den Hochentaster freizubekommen.

- Die Sägekette sollte die maximale Geschwindigkeit erreicht haben, bevor Sie mit dem Sägen beginnen.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit ziehender Sägekette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit schiebender Sägekette) sägen.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Baumstamm darf nicht brechen oder absplittern.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).
- Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.

Arbeiten mit der Fadenspule

- Halten Sie das Gerät auf kleinen Grasgebieten in einem Winkel von ca. 30° und schwenken Sie den Schneidkopf gleichmäßig nach rechts und links mit einer halbkreisförmigen Bewegung.
- Die besten Ergebnisse erhalten Sie bei einer Grashöchstlänge von 15 cm. Wenn das Gras höher ist, ist es empfehlenswert, mehrere Mähvorgänge durchzuführen.
- Zum Schneiden um Bäume, Zaunpfähle oder andere Hindernisse gehen Sie mit dem Gerät langsam um das Hindernis herum und schneiden mit den Fadenspitzen.
- Vermeiden Sie die Berührung mit festen Hindernissen (Steine, Mauern, Lattenzäune usw.). Der Faden würde sich schnell abnutzen. Verwenden Sie den Rand der Schutzabdeckung, um das Gerät auf die richtige Distanz zu halten.



Achtung! Den Schneidkopf während des Betriebs nicht auf den Boden legen!

Arbeiten mit dem 3-Zahn-Messer



Tragen Sie beim Arbeiten immer das Geschirr und geeignete Schutzkleidung. Tragen Sie Augen-, Gehörschutz und Kopfschutz.

Achten Sie darauf, dass das Messer ordnungsgemäß installiert ist. Wechseln Sie schadhafte oder stumpfe Werkzeuge aus. Es besteht Verletzungsgefahr.



Bearbeiten Sie mit dem Messer nur freie, ebene Flächen. Inspizieren Sie die zu schneidende Fläche sorgfältig und beseitigen Sie alle Fremdkörper. Vermeiden Sie das Anstoßen an Steine, Metall oder andere Hindernisse. Das Messer könnte beschädigt werden und es besteht die Gefahr eines Rückschlags.

- Halten Sie den Schneidkopf beim Arbeiten über dem Boden und schwenken Sie das Gerät wie eine Sense in einem gleichmäßigen Bogen langsam hin und her.
- Halten Sie den Schneidkopf nicht schräg.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, um Wildwuchs oder Unterholz zu schneiden.
- Kontrollieren Sie das Messer regelmäßig auf Beschädigungen und wechseln Sie beschädigte Messer aus.

Gerät ablegen

- Legen Sie das Gerät mit dem Motorgehäuse zuerst auf dem Boden auf.
- Die Schneideeinrichtung (A 1/11/12/17) ist ohne Druck gegen den Boden abzulegen.
- Üben Sie grundsätzlich keinen statischen Druck auf die Schneideeinrichtung (A 1/11/12/17) aus.

Schnitttechniken mit der Heckenschere

- Schneiden Sie dicke Äste zuvor mit einer Astschere heraus.
- Der doppelseitige Messerbalken ermöglicht den Schnitt in beiden Richtungen oder durch Pendelbewegungen von einer Seite zur anderen.

- Bewegen Sie beim senkrechten Schnitt die Heckenschere gleichmäßig vorwärts oder bogenförmig auf und ab.
- Bewegen Sie beim waagrechten Schnitt die Heckenschere sichelförmig zum Rand der Hecke, damit abgeschnittene Zweige zu Boden fallen.
- Um lange, gerade Linien zu erhalten, empfiehlt es sich Schnüre zu spannen.

Schnitthecken schneiden:

Es empfiehlt sich, Hecken in trapezförmiger Form zu schneiden, um ein Verkahlen der unteren Äste zu verhindern. Dies entspricht dem natürlichen Pflanzenwachstum und lässt Hecken optimal gedeihen. Beim Schnitt werden nur die neuen Jahrestriebe reduziert, so bildet sich eine dichte Verzweigung und ein guter Sichtschutz aus.

1. Schneiden Sie zuerst die Seiten einer Hecke. Bewegen Sie dazu die Heckenschere mit der Wachstumsrichtung von unten nach oben. Wenn Sie von oben nach unten schneiden, bewegen sich dünnere Äste nach außen, wodurch dünne Stellen oder Löcher entstehen können.
2. Schneiden Sie dann die Oberkante je nach Geschmack gerade, dachförmig oder rund.
3. Trimmen Sie schon junge Pflanzen auf die gewünschte Form hin. Der Haupttrieb sollte unbeschädigt bleiben, bis die Hecke die geplante Höhe erreicht hat. Alle anderen Triebe werden auf die Hälfte gekappt.

Frei wachsende Hecken pflegen:

Frei wachsende Hecken bekommen zwar keinen Formschnitt, müssen aber regelmäßig gepflegt werden, damit die Hecke nicht zu hoch wird.

Schnitttechniken mit dem Hochentaster

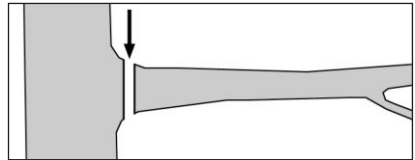


Beachten Sie grundsätzlich die Gefahr von Rückschlag sowie herabfallenden und am Boden liegenden Ästen.

• Kleine Äste absägen:

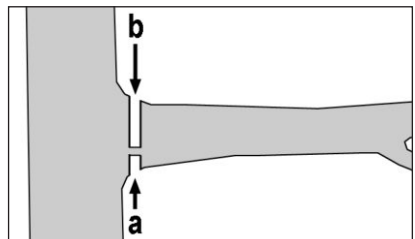
Legen Sie die Anschlagfläche der Säge am Ast an, um ruckartige Bewegungen der Säge bei Beginn des Schnittes zu vermeiden. Führen Sie die Säge mit leichtem Druck von oben nach unten durch den Ast.

Achten Sie auf ein vorzeitiges Durchbrechen des Astes, falls Sie sich mit der Größe und dem Gewicht verschätzt haben.



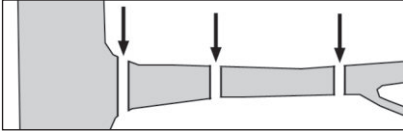
• Größere Äste absägen:

Wählen Sie bei größeren Ästen zum kontrollierten Absägen zuerst einen Entlastungsschnitt. Dazu sägen Sie im unteren Drittel des Astes (mit der Oberseite des Schwertes) einen Einschnitt **(a)** ein. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu **(b)**.



• **Absägen in Teilstücken:**

Sägen Sie große bzw. lange Äste in Abschnitten ab, damit Sie eine Kontrolle über den Aufschlagort haben.




- Sägen Sie die unteren Äste am Baum zuerst ab, um ein Herabfallen der geschnittenen Äste zu erleichtern.
- Nach Beenden des Schnittes erhöht sich für den Bediener das Gewicht der Säge abrupt, da die Säge nicht mehr auf dem Ast abgestützt ist. Es besteht die Gefahr, die Kontrolle über das Gerät zu verlieren.
- Ziehen Sie die Säge nur mit laufender Sägekette aus dem Schnitt, um ein Festklemmen zu vermeiden.
- Sägen Sie nicht mit der Spitze der Schneid-ausrüstung.
- Sägen Sie nicht in den wulstigen Astansatz, da dies die Wundheilung des Baumes verhindert.

Sicheres Arbeiten

- Benutzen Sie das Gerät nicht auf einer Leiter stehend oder auf einem unsicheren Standplatz.
- Lassen Sie sich nicht zu einem unüberlegten Schnitt verleiten. Das könnte Sie selbst und andere gefährden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen (Weißfingerkrankheit). Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch ge-

eignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.

- Beachten Sie mit dem Hochentaster/der Heckenschere den vorgeschriebenen Arbeitswinkel von max. 60° , um ein sicheres Arbeiten zu gewährleisten.
- Stehen Sie am Hang immer oberhalb oder seitlich zum zu sägenden Ast.
- Halten Sie das Gerät so nah wie möglich am Körper. So haben Sie die beste Balance.

Wartung und Reinigung



Warnung! Verletzungsgefahr durch bewegliche, gefährliche Teile!



Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.



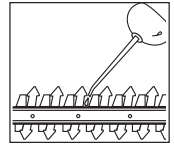
Nehmen Sie vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten die Akkus aus dem Gerät.



Tragen Sie beim Hantieren mit dem Messer, der Sägekette und dem Messerbalken Handschuhe.

Führen Sie folgende Wartungs- und Reinigungsarbeiten regelmäßig durch. Dadurch ist eine lange und zuverlässige Nutzung gewährleistet.

- Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile. Prüfen Sie den festen Sitz der Schrauben.
- Schneiden Sie nicht mit stumpfen oder abgenutzten Messern oder Ketten, da Sie sonst Motor und Getriebe Ihres Gerätes überlasten.
- Überprüfen Sie Abdeckungen und Schutzeinrichtungen auf Beschädigungen und korrekten Sitz. Tauschen Sie diese gegebenenfalls aus.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen.
- Halten Sie das Gerät stets sauber. Nach jeder Benutzung des Gerätes müssen Sie
 - das Messer reinigen (mit öligem Lappen);
 - den Messerbalken einölen mit Ölkännchen oder Spray.



Reinigung

Nehmen Sie vor Reinigungsarbeiten die Akkus aus dem Gerät.

- Reinigen Sie das Gerät nach jeder Benutzung. Reinigen Sie das Motorgehäuse mit einem feuchten Tuch oder einer Bürste. Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden, noch in Wasser gelegt werden.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihres Gerätes wird die Lebensdauer des Gerätes verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Tabelle Wartungsintervalle

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden
Komplette Maschine	Zustand prüfen, beschädigte Teile bei Bedarf ersetzen	✓	
Zugängliche Schrauben und Muttern	Nachziehen	✓	
Kettenrad	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓	
Sägekette	Prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓	
Schwert	Prüfen, umdrehen, reinigen, ölen	✓	✓
Schneidkopf	Richtige Montage prüfen	✓	
Getriebe	Fetten		✓

Schneidzähne schärfen

Das Nachschärfen einer Sägekette überlassen Sie einem Fachmann oder gehen entsprechend der Anleitung Ihres Sägeketteneschärfgerätes vor. Das Nachschärfen einer Sägekette bedarf einiger Übung. Im Zweifel ist der Austausch der Sägekette vorzuziehen.

Sägekette wechseln



Befestigen Sie eine neue Sägekette nie auf einer abgenutzten Zahnung oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert.

1. Schalten Sie das Gerät aus und entnehmen Sie die Akkus.
2. Lösen Sie die Mutter (D 34) und nehmen Sie die Kettenradabdeckung (D 33) ab.
3. Nehmen Sie die alte Sägekette (A 1) ab.

Das Montieren und Spannen der neuen Sägekette ist im Kapitel „Montage - Sägekette spannen“ beschrieben.

D Schwert warten/drehen

Das Schwert muss alle 8-10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät.
2. Lösen Sie die Mutter (34) und nehmen Sie die Kettenradabdeckung (33) ab. Nehmen Sie die Sägekette (1) und das Schwert (35) ab.
3. Prüfen Sie das Schwert (35) auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begradi-

gen Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.

4. Reinigen Sie den Öldurchlass (61), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.
5. Drehen Sie das Schwert (35) einmal um seine horizontale Achse.
6. Legen Sie die Sägekette (1) in die Schwertnut ein. Legen Sie die Sägekette (1) um das Kettenritzel (36).
7. Setzen Sie das Schwert (35) und Sägekette (1) auf den Schienenbolzen (37) auf. Wenn die Nase, rechts unterhalb des Schienenbolzens (37), in der unteren runden Aussparung am Schwert sitzt, sitzt das Schwert richtig. Es ist normal, wenn die Sägekette (1) durchhängt.
8. Spannen Sie die Sägekette (1) vor, indem Sie die Schraube (38) zum Kettenspannen im Uhrzeigersinn drehen. Siehe auch Kapitel „Sägekette spannen“.
9. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (33) auf. Ziehen Sie die Mutter (34) der Kettenradabdeckung fest.

J Spule wechseln

1. Entfernen Sie die Akkus.
2. Legen Sie das Gerät auf den Boden und stellen Sie sicher, dass das Gerät sicheren Halt hat.
3. Blockieren Sie die Aufnahmespindel (K 52), wie abgebildet, mit dem Innensechskantschlüssel (K 22). Schrauben Sie die Spulenkapsel (17) **im Uhrzeigersinn** von der Aufnahmespindel (K 52).
4. Öffnen Sie die Spulenkapsel (17), indem Sie den Klickverschluss (56) an beiden Seiten der Spulenkapsel (17)

- fest nach innen drücken und nehmen Sie den Deckel der Spulenkapsel ab.
- Setzen Sie die neue Spule (57) in den Deckel der Spulenkapsel (17) und stecken Sie die beiden Fadenenden durch die Fadenauslass-Öse (58). Lösen Sie dabei die beiden Fadenenden aus den Nuten (M 60) an der Spule.
 - Legen Sie die Spule (57) in den Deckel der Spulenkapsel (17) und fügen Sie den Deckel und das Unterteil wieder zusammen.
 - Schrauben Sie die Spulenkapsel (17) **gegen den Uhrzeigersinn** wieder auf die Aufnahmespindel (K 52) auf. **Entfernen Sie den Innensechskantschlüssel (K 22).**
 - Trimmen Sie die Fadenschnur auf ca. 15 cm.

L Fadenabschneider schärfen



Verwenden Sie das Gerät auf keinen Fall ohne oder mit defektem Fadenabschneider. Es besteht Verletzungsgefahr. Wenden Sie sich bei beschädigter Fadenabschneidklinge unbedingt an unser Service-Center.




Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen zu vermeiden.

- Schalten Sie den Motor aus und entfernen Sie die Akkus.
- Schrauben Sie den Fadenabschneider (15) von der Verlängerung Schutzabdeckung (16) ab.
- Befestigen Sie den Fadenabschneider (15) in einem Schraubstock und schärfen Sie das Messer mit einer Flachfeile. Feilen Sie vorsichtig und stets nur in eine Richtung.

- Schrauben Sie den Fadenabschneider (15) wieder an die Verlängerung Schutzabdeckung (16) an.

M Fadenspule aufwickeln

Alternativ zu einer neuen Fadenspule können Sie sich im Fachhandel einen 2,4 mm starken, 5 m langen Nylonfaden besorgen und diesen selbst auf die Fadenspule aufwickeln.

- Falten Sie den Faden in der Mitte und legen Sie die Mitte des Fadens in die Kerbe (59) der Spule (17). Wickeln Sie die beiden Enden in Pfeilrichtung , die auf der Oberseite der Spule angegeben ist, auf.
- Klemmen Sie anschließend das Fadeneende jeweils in eine der Nuten (60) an der Spule (17).

N Getriebe schmieren

Nach circa 10 Betriebsstunden ist das Getriebe der Aufsätze zu schmieren.

Hochentaster

- Benutzen Sie den Schmiernippel (62), um mit einer Fettpresse bis zu 5 g handelsübliches Schmierfett in das Getriebegehäuse zu drücken.

Trimmer/Freischneider

- Lösen Sie die Schraube (63) am Getriebe.
- Drücken Sie in die Schmieröffnung am Getriebegehäuse bis zu 5 g handelsübliches Schmierfett.
- Schließen Sie das Getriebe wieder mit der Schraube (63).

A Lagerung



Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten vor der Lagerung durch.

- Bewahren Sie das Gerät mit mitgeliefertem Transportschutz (9/10) trocken und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lagern Sie das Gerät liegend oder gegen Umfallen gesichert.
- Bewahren Sie das 3-Zahn-Messer (12) mit dem mitgelieferten Transportschutz (13) auf.
- Sie können das Gerät zur Lagerung an der Unterseite der Motoreinheit aufhängen.
- Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6-8 Wochen).
- Reinigen Sie das Gerät und die Zubehörteile vor der Lagerung sorgfältig.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Wickeln Sie das Gerät nicht in Kunststoffsäcke, da sich Feuchtigkeit und Schimmel bilden könnte.
- Legen Sie das Gerät nicht auf der Schutzabdeckung ab.

A Transport



Transportieren Sie Ihr Gerät nie, so lange das Gerät läuft! Verletzungsgefahr!

- Benutzen Sie beim Transportieren immer den Transportschutz (9/10/13).
- Tragen Sie das Gerät mit nach hinten gerichteter Schneideeinrichtung, mit zwei Händen, jeweils mit einer Hand am hinteren Handgriff und mit der an-

deren Hand am vorderen Rundgriff (5).

- **Nur bei Verwendung mit dem Heckscheren-Aufsatz:** Bringen Sie den Messerbalken in Transportposition (siehe „Ausschwenken des Messerbalkens“) und klippen Sie den Rohrschaft in den Transportclip (10a) am Transportschutz, Messerbalken (10).

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Geben Sie Altöl nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht - geben Sie es an einer Entsorgungsstelle ab.



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Gerät am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.



Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

Ersatzteile/Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 40). Sollten weitere Ersatzteile erforderlich sein, entnehmen Sie die Teilenummer bitte der Explosionszeichnung.

Pos. Anleitung	Pos. Explosionszeichnung	Bezeichnung	Bestell-Nr.
A 5+7+ C 32	51-53	Rundgriff inkl. Beinschutz	91106181
A 11	64-66	Messerbalken	91105398
A 12	93	3-Zahn-Messer	13800228

A 17+ J 57	91	Spule	91105364
A 1	77	Sägekette	30091622
D 35	76	Schwert	91103375
A 9	78	Transportschutz, Sägekette	91104368

A Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akkus (25) entladen	Akkus laden (separate Bedienungsanleitung für Akku und Ladegerät beachten)
	Akkus (25) nicht eingesetzt	Akkus einsetzen (separate Bedienungsanleitung für Akku und Ladegerät beachten)
	Ein-/Ausschalter (30) defekt Motor defekt	Reparatur durch Service-Center
Gerät arbeitet mit Unterbrechungen	Interner Wackelkontakt	Reparatur durch Service-Center
	Ein-/Ausschalter (30) defekt	
Messer werden heiß	Messerbalken (11) hat Scharfen	Messerbalken (11) überprüfen oder austauschen (Service-Center)
	Zu viel Reibung wegen fehlender Schmierung	Messerbalken (11) ölen
Säge läuft schwer, Kette springt ab	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Kette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	Ölstand prüfen und ggf. Kettenöl nachfüllen, Öl-Automatik prüfen und ggf. Ölausflusskanal reinigen oder Reparatur durch Kundendienst
Schlechte Schneidleistung	Sägekette (1)/ Messerbalken (11)/ 3-Zahn-Messer (12) stumpf	Sägekette schärfen oder austauschen/ Messerbalken schleifen oder austauschen/ 3-Zahn-Messer austauschen (Service-Center)
	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
	Spule leer	Spule wechseln

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Messerbalken, Spule, 3-Zahn-Messer, Kette) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter).

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnummer (IAN 420421_2204) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte

Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingeschickt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Unfrei, per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht, eingeschickte Geräte werden nicht angenommen.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 420421_2204

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447744
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 420421_2204

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Deutschland
www.grizzlytools.de



Original-EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass das
Garten-Akku-Kombigerät 40 V, Modell PGKGA 40-Li B2
Seriennummer 000001 - 038000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
2011/65/EU* & (EU) 2015/863**

Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 62841-1:2015 • EN 62841-4-2:2019 • EN 50636-2-91:2014
EN ISO 11806-1:2022 • EN ISO 11680-1:2021
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021
EN IEC 63000:2018**

**Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:
EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • EN 301 489-17 V3.2.4:2020
EN 300 328 V2.2.2:2019 • EN 50663:2017**

Zusätzlich wird entsprechend der Geräuschemissionsrichtlinie 2000/14/EG bestätigt:
Schallleistungspegel:

	Heckenscheren- Aufsatz	Hochentaster- Aufsatz	Spulen- Aufsatz	3-Zahn- Messer
garantiert:	106 dB		96 dB	
gemessen:	100,9 dB	101,5 dB	93,6 dB	93,6 dB

Angewendetes Konformitätsbewertungsverfahren entsprechend Anh. VI / 2000/14/EG
Benannte Stelle: NB 0036, TÜV SÜD Industrie Service GmbH,
Westendstraße 199, 80686 München, Deutschland
Baumusterbescheinigungs-Nr.: M6A 036607 0835 Rev.01 / M8A 036607 0834 Rev.01

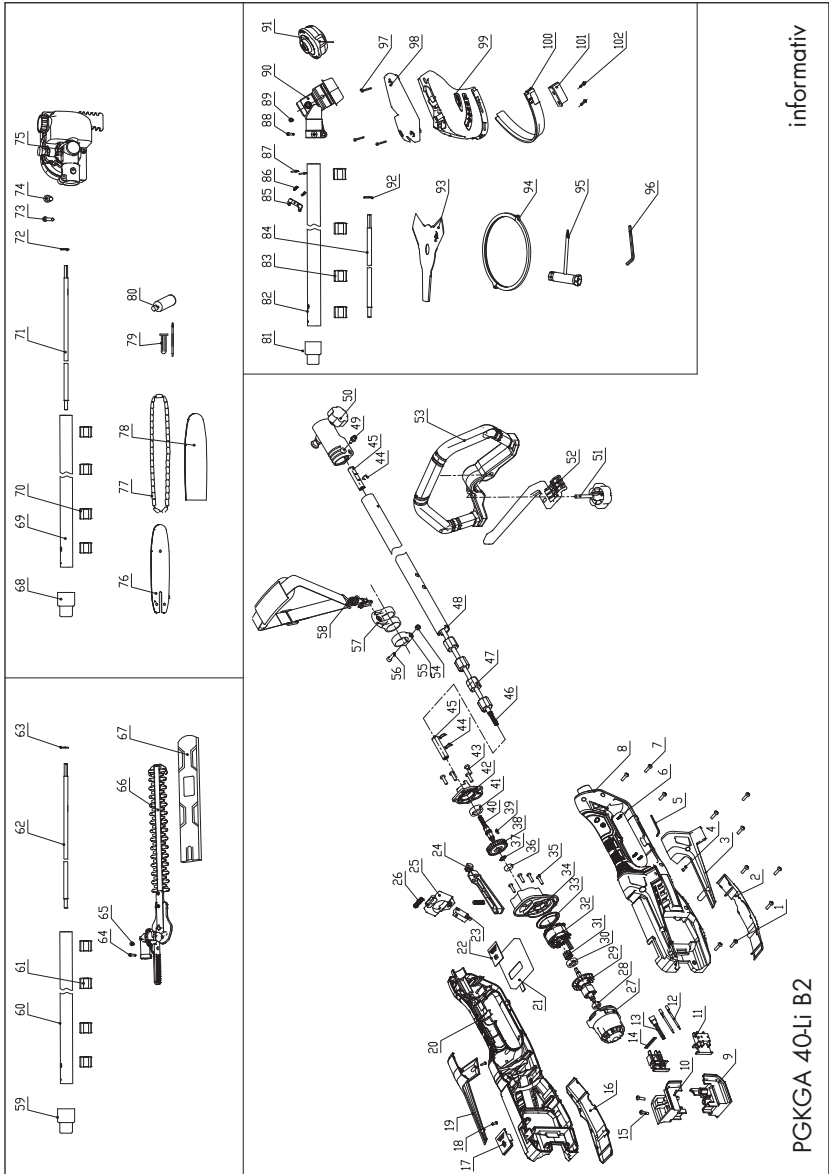
Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

CE Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim,
Germany
02.01.2023


Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

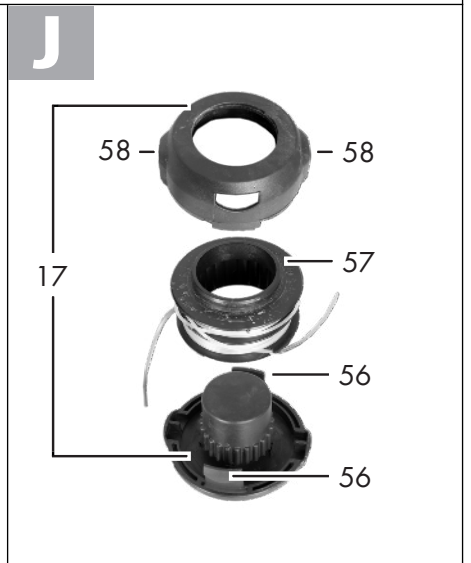
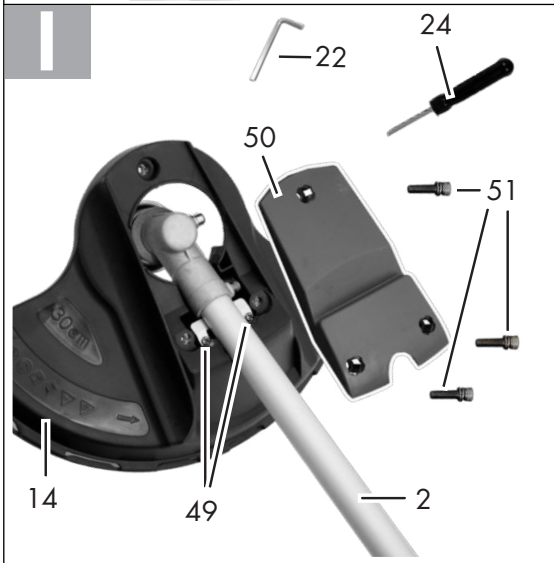
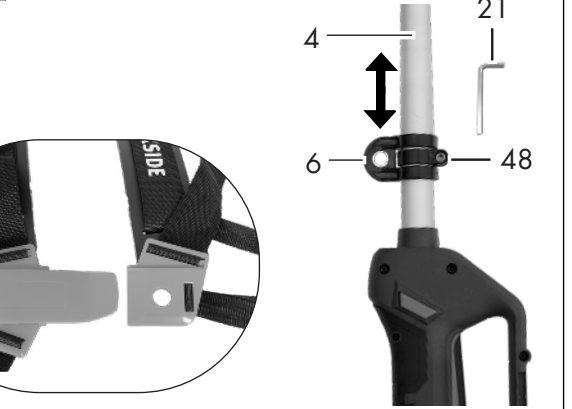
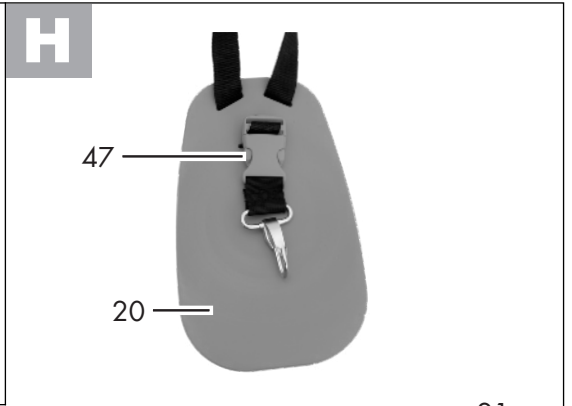
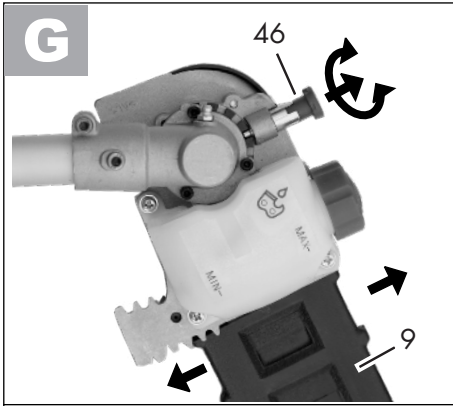
Explosionszeichnung

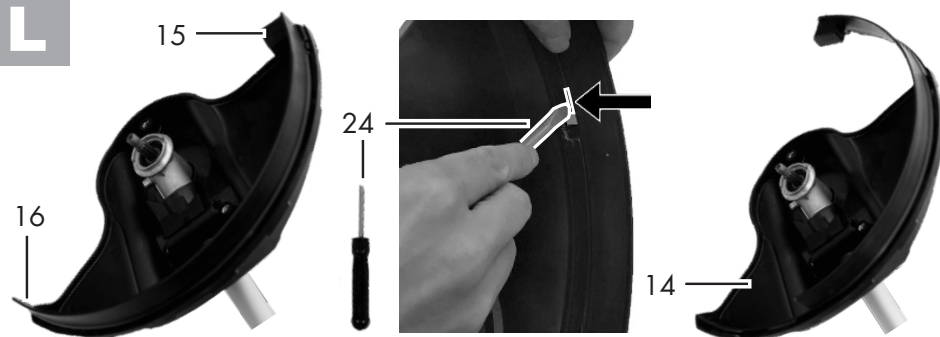
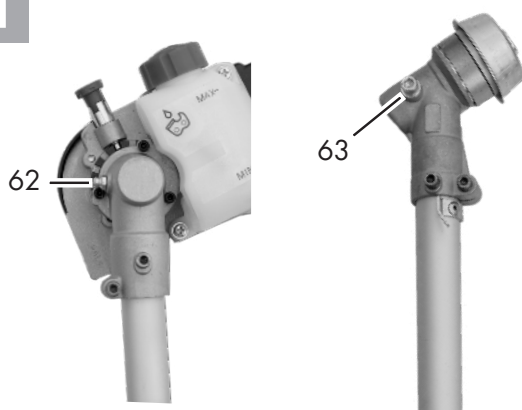


informativ

PGKGA 40-Li B2

20221202_rev02_0e



K**L****M****N**

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 12/2022
Ident.-No.: 72032814122022-AT



IAN 420421_2204

AT